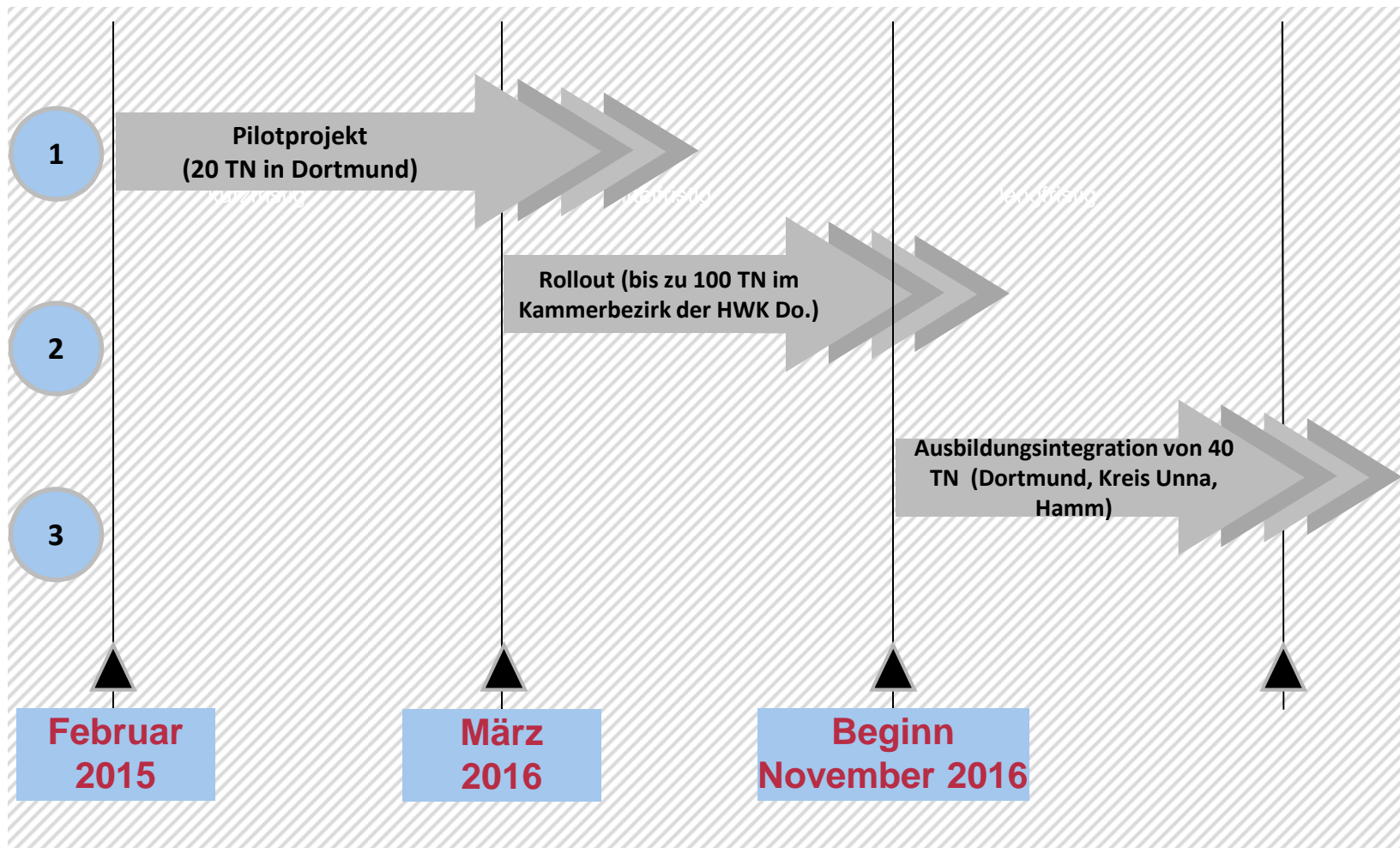




# Ausbildungsinitiative „Integration von Flüchtlingen“

Handwerkskammer Dortmund

# Überblick über die Projekte



# Ausbildungsinitiative

## Modellbausteine (Durchlauf 3)

Voraussetzungen der Teilnehmer	Qualifizierungsprogramm	... in der Ausbildung								
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Sprachniveau zu Beginn der Maßnahme B1*</li> <li>▪ Personen mit sicherer Aufenthaltsperspektive § 25 AufenthG Abs. 1 &amp; 2; §25a AufenthG</li> <li>▪ Interesse am Handwerk</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 4 Modulbausteine</li> <li>▪ Gesamtdauer ca. 7 Monate / Vollzeit</li> <li>▪ 21.11.2016 – 14.07.2017</li> </ul> <p><b><u>Inhalte / Durchlauf 3:</u></b></p> <table border="1" data-bbox="757 919 1435 1366"> <tbody> <tr> <td data-bbox="757 919 943 1002"><b>Modul 1</b></td> <td data-bbox="943 919 1435 1002">Kompetenzcheck</td> </tr> <tr> <td data-bbox="757 1002 943 1139"><b>Modul 2</b></td> <td data-bbox="943 1002 1435 1139">Berufs- und gewerkspezifische Kenntnisvermittlung</td> </tr> <tr> <td data-bbox="757 1139 943 1254"><b>Modul 3</b></td> <td data-bbox="943 1139 1435 1254">Berufstheoretische Kenntnisvermittlung</td> </tr> <tr> <td data-bbox="757 1254 943 1366"><b>Modul 4</b></td> <td data-bbox="943 1254 1435 1366">Berufstheoretische Kenntnisvermittlung</td> </tr> </tbody> </table>	<b>Modul 1</b>	Kompetenzcheck	<b>Modul 2</b>	Berufs- und gewerkspezifische Kenntnisvermittlung	<b>Modul 3</b>	Berufstheoretische Kenntnisvermittlung	<b>Modul 4</b>	Berufstheoretische Kenntnisvermittlung	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ dauerhafte Betreuung der Flüchtlinge und der Betriebe durch die HWK Dortmund (Projekt 1 &amp; 2 – Projekt 3 durch Starthelfender)</li> <li>▪ Alltagsberatung, Amtsgänge (Behörden etc.)</li> <li>▪ „Kümmerer“ &amp; „Starthelfender“</li> </ul>
<b>Modul 1</b>	Kompetenzcheck									
<b>Modul 2</b>	Berufs- und gewerkspezifische Kenntnisvermittlung									
<b>Modul 3</b>	Berufstheoretische Kenntnisvermittlung									
<b>Modul 4</b>	Berufstheoretische Kenntnisvermittlung									

# Ausbildungsinitiative 2017

## Modulare Übersicht

<b>Modul 1</b>	<b>Kompetenzcheck (4 Wochen /21.11.16 - 16.12.16) – Zugang zu den Modulen 2 - 4</b> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Berufs- &amp; Entscheidungsfindung / Kompetenzcheck</li><li>▪ Bewerbungstraining</li><li>▪ Testung der ind. Kompetenzen sowie sprachlichen und mathematisch/technischen Fähigkeiten</li></ul>
<b>Modul 2</b>	<b>Berufliche Vorqualifizierung (8 Wochen / 16.01.17 – 07.04.17)</b> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Sprachunterricht (berufsbezogen)</li><li>▪ Berufs- und gewerbespezifische Kenntnisvermittlung</li><li>▪ Dreiwöchiger Werkstattaufenthalt</li><li>▪ Betriebliche Erprobungsphase - Praktikum (13.03. – 07.04.2017)</li><li>▪ Individuelle Beratung durch Lehrstellenvermittlung</li></ul>
<b>Modul 3</b>	<b>Berufstheoretische Kenntnisvermittlung (6 Wochen/ 18.04.17- 26.05.17)</b> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Sprachunterricht (berufsbezogen)</li><li>▪ Berufs- und gewerbespezifische Kenntnisvermittlung</li><li>▪ Vermittlung handwerklicher Basiskenntnisse</li></ul>
<b>Modul 4</b>	<b>Berufstheoretische Kenntnisvermittlung (6 Wochen / 06.06.17 – 14.07.17)</b> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Sprachunterricht (berufsbezogen)</li><li>▪ Erweiterte berufs- und gewerbespezifische Kenntnisvermittlung</li><li>▪ Kenntnisse zu betrieblichen Abläufen vermittelt, die über die normalen handwerklichen Tätigkeiten hinausgehen</li><li>▪ Interkultureller Umgang, der Umgang mit Hierarchien sowie andere Themen werden deutschsprachig durchgeführt um Hemmnisse abzubauen</li></ul>

# Rückblick – Flüchtlingsinitiative 2016

Ergebnisse	Positive Aspekte	Handlungsbedarf
<p>105 Teilnehmer</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- 28 in Ausbildung</li> <li>- 19 in EQ</li> <li>- 2 in Arbeit</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Hohes Engagement der Betriebe</li> <li>- Hohe Motivation der Bewerber</li> <li>- Gute Zusammenarbeit mit Netzwerkpartnern</li> <li>- Gute Vorbereitung der Bewerber</li> <li>- Gute Betreuung durch den Kümmerer</li> <li>- Praxisorientiertes Lernen in Werkstattphasen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Förderung weiterer Sprachkenntnisse (B1 oft nicht ausreichend)</li> <li>- Finanzielle Unterstützung</li> <li>- Intensive Vorbereitungszeit</li> <li>- Schulische Förderung</li> <li>- Bessere Rahmenbedingungen</li> </ul>



# Schritte der Vermittlungsarbeit

## Schritte der Vermittlungsarbeit

Beratungsgespräche mit den Bewerbern

- Berufliche Orientierung
- Berufswahlentscheidung
- Berufliche Festigung

Bewerbungstraining

- Bewerbungserstellung
- Vorbereitung auf Vorstellungsgespräche – z.T. mit Begleitung

Akquisition von Praktikums- und Ausbildungsplätzen

Verhandlungs- und Beratungsgespräche mit den Betrieben (pers./tel.)

Zusammenarbeit mit Netzwerkpartner und Projektkoordinatoren

Administrative und organisatorische Aufgaben

Betreuung während der gesamten Projektphase

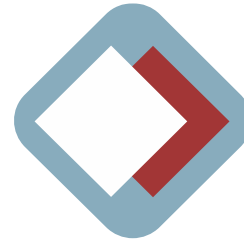
Vertragsabwicklung

# Aktueller Stand Januar 2017

<b>Gesamte Teilnehmerzahl im Projektdurchlauf 3</b>	53 – inkl. Späteinsteiger
<b>Gesamte Teilnehmerzahl im 2. Modul</b>	35
<b>Vermittlungen (ohne Praktikumsphase)</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ 1 - Ausbildung</li><li>▪ 1 - Einstiegsqualifizierungsjahr</li></ul>



# Starthelfende ausbildungsmanagement



## Starthelfender - Migration und Flüchtlinge

<b>Beratung</b>	<b>Unternehmen, Einrichtungen, Qualifizierungsmaßnahmen, Berufsorientierung, Unterstützungsleistungen</b>
<b>Vermittlung</b>	<b>Praktikum, Maßnahmen/Bildungsangebote, Ausbildungsplätze</b>
<b>Vernetzung</b>	<b>Integration Points, KI's, Schulen, Ehrenamt,</b>
<b>Begleitung</b>	<b>Unternehmen, Behördengänge</b>
<b>Sonstiges</b>	<b>Bewerbungsunterlagen</b>

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION

Europäischer Sozialfonds

Ministerium für Arbeit,  
Integration und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen





Mit finanzieller Unterstützung des



Bundesministerium für  
wirtschaftliche Zusammenarbeit  
und Entwicklung

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION

Europäischer Sozialfonds

Ministerium für Arbeit,  
Integration und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen



**Ausbildung sichert Zukunft.**

**DAS HANDBWERK**  
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.